



Oktober 2010

Good News: Touristenboom

Besucher aus aller Welt sorgen für einen erneuten Aufschwung in Berlin: Mit fast zwei Millionen Übernachtungen und einem Plus von 11,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat verzeichnete die deutsche Hauptstadt im Mai ihr bislang bestes Ergebnis in ihrer Tourismus-Geschichte, wie das Amt für Statistik im September mitteilte. Voll im Trend liegt Berlin bei Touristen aus Schweden (plus 23,8 Prozent), Frankreich (plus 21,9 Prozent) und Großbritannien (plus 15,8 Prozent). Es kamen aber auch wieder mehr Gäste aus den USA (plus 11,4).

»Seit nunmehr 15 Monaten wachsen die Zahlen im Berlin-Tourismus unaufhörlich, und das trotz Krise und Aschewolke«, sagte der Leiter von Berlin-Marketing. Das zeige, wie stark die Magnetkraft der Deutschen Hauptstadt sei. Nach London und Paris stehe Berlin mit seiner »Mischung aus Adrenalin, Chill-Out und Hochkultur« mittlerweile europaweit auf Platz 3 in der Rangliste der beliebtesten Städte. (Quelle: Berliner Zeitung)

Gebet:

- **Dank für das Interesse an Berlin und die positiven Auswirkungen auf die Wirtschaft**
- **Dass Berlin auch zunehmend seine geistlichen Potentiale entdeckt und zum Besten für die Nationen nutzt**

Schulreformen und kein Ende

Zum neuen Schuljahr wurden in Berlin zahlreiche Veränderungen im Schulsystem umgesetzt, die allen Beteiligten erhebliche Anstrengungen abverlangen. Zum neuen Schuljahr wurden die angehenden Elft- und Zwölftklässler in einer Jahrgangsstufe zusammengefasst. Gemeinsam sollen sie dann 2012 das Abitur ablegen, weil auch in Berlin das Abitur generell nach 12 Jahren erreicht werden soll. Viele jüngere Schüler müssen jetzt in der Oberstufe fünf Schulstunden pro Woche mehr absolvieren – also wöchentlich 33! Für die Lehrer bedeutet der zusammengelegte Jahrgang das Doppelte an Korrekturarbeiten.

Neu sind auch die Sekundarschulen, die aus Gesamtschulen, Haupt- und Realschulen entstehen und mit der 7. Klasse starteten. Dort kann man das Abitur weiterhin nach 13 Jahren ablegen. Von den Lehrern wird jetzt die individuelle Förderung der völlig unterschiedlichen Schüler verlangt. Durch längeres ge-

meinsames Lernen sollen die schwächeren Schüler besser unterstützt und aufgefangen werden. Ob das gelingt, weiß jedoch keiner.

Schon vor einigen Jahren wurden die Grundschulen reformiert und das altersgemischte Lernen in der Schulanfangsphase eingeführt. Nun zeigen die ersten Erfahrungen, dass die Schüler nicht mehr, sondern eher weniger als vorher lernen. Die nächste Reform ist schon im Anmarsch: Ein Großteil der Berliner Sonderschulen soll in den kommenden Jahren abgeschafft werden. Die Schüler sollen künftig die üblichen Regelschulen besuchen. Bis 2014/15 soll das weitgehend abgeschlossen sein. Die Grund- und Oberschulen, die diese Schüler nun aufnehmen sollen, stehen dann also vor weiteren extremen Herausforderungen.

Zu all diesen Problemen kommt noch das der fehlenden Lehrer hinzu. Junglehrer werden oft durch bessere Bedingungen in andere Bundesländer abgeworben.

Gebet:

- **Vielfältige Unterstützung für alle, die die Schulreform vor Ort umsetzen sollen**
- **Für eine liebevolle Atmosphäre in den Klassen**
- **Dass die Politik Maßnahmen ergreift, um Lehrer in der Stadt zu halten**

Berlin bald Öko-Hauptstadt?

Berlin soll nach den Vorstellungen der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu einem weltweiten Vorreiter der sogenannten Green Economy werden. Die Chance besteht, eine Vorreiterrolle bei der Entwicklung neuer Technologien für die Bekämpfung des Klimawandels, für die Luftreinhaltung, den Gewässerschutz oder die Wiederaufbereitung von Abfällen zu spielen. 2009 waren in Berlin bereits 42.000 Personen in der Umweltwirtschaft beschäftigt. Ziel ist es, diese Zahl bis 2020 auf 100.000 Personen mehr als zu verdoppeln. Voraussetzung für den künftigen Erfolg der deutschen Hauptstadt in diesem Wirtschaftszweig sind unter anderem eine Verbesserung der politischen Rahmenbedingungen sowie die Optimierung des Standort-Marketings.

Gebet:

- **Weisheit für gutes Marketing, um die Chancen dieser Stadt in allen Bereichen zu fördern**
- **Dass es gelingt, viele Arbeitsplätze durch Entwicklung neuer Technologien zu schaffen**
- **Dank für die Innovationskraft, die in Berliner Firmen steckt**

Projekt der Hoffnung: Akebulan-Kinder

In der Gemeinde Akebulan-Globale Mission e.V. in Berlin-Borsigwalde kommen Menschen verschiedener Kulturen zusammen. Der Pastor ist aus Ghana, seine Frau Deutsche. Sie helfen Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde und darüber hinaus (in der Hauptsache Afrikanern), ihren Platz zwischen den Kulturen und in dieser Gesellschaft zu finden.

Das Projekt unterstützt sie im Hinblick auf Schule (Hausaufgabenhilfe), Ausbildung (Orientierung) und Freizeitgestaltung (regelmäßige Treffen und Angebot von Aktivitäten). Ihre Eltern bekommen Hilfestellungen für einen besseren Umgang mit ihren Kindern. Ein praktischer Beitrag zur Integration in unserer Stadt – geboren aus Gottes Liebe! www.akebulan-gm.org

Gebet:

- **Gewährung eines Projektantrags auf Bundes- und EU-Mittel**
- **Dass dieses Beispiel von Integration und Versöhnung Schule macht**
- **Dass sich Kinder von Migrantenfamilien hier zu Hause fühlen und für ihr Leben einen guten Weg und ihren Platz in der Gesellschaft finden**
- **Dass gelingende Modelle des Zusammenlebens die aufgeheizte Debatte über Integration versachlichen**

Gemeinsam gegen Armut - Aktionswoche der Micha-Initiative vom 10.-17.10.10

Im September hat sich ein UN-Gipfel mit der Weltarmut befasst. Dabei ist deutlich geworden, dass die Erreichung der vor zehn Jahren vereinbarten acht »Millenniumsziele« zur Halbierung von Armut und Unterentwicklung noch weit entfernt ist. Zwar wurden Erfolge in einzelnen Bereichen erzielt, aber die Aufgabe ist nach der Finanzkrise noch größer geworden.

Mit folgendem Aufruf wendet sich bundesweit und auch in Berlin die Micha-Initiative der Evangelischen Allianz an Gemeinden und Beter:

10.10.10: Weil es noch nicht zu spät ist für die Umsetzung der Millenniumsziele – Macht mit und setzt ein Zeichen für die Armen dieser Welt in eurer Gemeinde! Gebt euren Daumenabdruck und betet mit Christen weltweit. Informiert euch und betet mit bei einer unserer Veranstaltungen!

Die Berliner Micha-Gruppe, ein Forum von Gemeinsam für Berlin, lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

- **So. 10.10.**, Micha-Impulse in Gottesdiensten verschiedener Berliner Gemeinden. 19:00 Uhr: Übergemeindlicher Lobpreis- und Gebetsgottesdienst

zum Auftakt einer 24-7-Gebetswoche im Christus Treff Treptow, Isingstr.5-6

- **Mi. 13.10.**, 19:30 Uhr: Film über die Millenniumsziele »Mission 2015« und anschließende Diskussionsrunde mit dem ZDF-Regisseur, Café Klaus Abendbrot, Friedrichshain, Rigaer Str. 86
- **Fr. 15.10.**, 19:30 Uhr: Vortrag und Diskussion mit Bill Clark von »International Justice Mission«, Heilsarmee, Kastanienallee 71, 10435 Berlin
- **10.10. – 17.10.**: Nonstop-Gebetswoche (im 24-7-Gebets-Stil) in verschiedenen Gebetsräumen in der Stadt: <http://woche41.24-7prayer.de>

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen in Berlin: <http://michaberlin.blogspot.com>

Infos zur deutschlandweiten Aktion www.micha-2010.de

Die gesammelten Daumenabdrücke werden im November vom Arbeitskreis der deutschlandweiten Micha-Initiative an Politiker des deutschen Bundestages übergeben.

Gebet:

- **Wachsende Erkenntnis bei Betern und Gemeinden, dass unser Gebet und unsere Verantwortung global sind**
- **Gottes gnädige Erhörung für die weltweite Gebetskampagne**
- **Aufmerksamkeit bei der Politik und wirksame Strategien der Staatengemeinschaft**

Terrorismusgefahr - dran bleiben

Im September hat die Polizei drei mutmaßliche Islamisten aus Berlin in der Türkei festgenommen, die sich in Ausbildungslagern der Taliban aufgehalten haben. Gegen einen Mann bestand bereits ein Haftbefehl, der gegen Auflagen außer Vollzug gesetzt worden war. 2009 sind nach Angaben der Sicherheitsbehörden 40 junge Menschen aus Deutschland in die Terrorcamps nach Afghanistan gereist.

Beten wir weiter um Schutz vor terroristischen Anschlägen.

Termine

- **3. Oktober, 17:00 – 20:00**, Herz-Jesu-Gemeinde, Fehrbelliner Str. 99, 10571 Berlin: **Dankens-Feiern-Beten – Ökumenischer und interkultureller Gottesdienst aus Anlass von 20 Jahren Deutsche Einheit**, anschließend Begegnung und Imbiss
- **10.-17.10. Micha-Gebets- und Aktionswoche** – Veranstaltungen siehe oben

Zum **Abonnieren** dieses Gebetsbriefes tragen Sie bitte Ihre e-Mail-Adresse auf <http://www.gebet-fuer-berlin.de/goodnews> ein. Sie erhalten eine Mail, die Sie noch einmal bestätigen müssen. Das **Abmelden** geschieht über die gleiche Internet-Adresse.

Ja, bitte. Sie dürfen diesen Gebetsbrief in Ihrer Gruppe oder Kirche auslegen, weitergeben, vervielfältigen oder den Inhalt in eigene Veröffentlichungen übernehmen. Bitte schließen Sie die Quellenangabe www.gebet-fuer-berlin.de ein.

Dieser Gebetsbrief ist auch in **Englischer Sprache** erhältlich. Infos unter <http://gebetfuerberlin.wordpress.com/english/>